



Jugendcafé e.V.
Michael-Aumüller-Str. 32
82291 Mammendorf

Konzept

**offene Ganztagschule
für Schüler/innen
der 1. - 4. Jahrgangsstufe**

**an der
Dorothea-von-Haldenberg-Grundschule
Mammendorf**



1 Schule im Wandel der Zeit

Wer „Schule“ sagte, meinte „Unterricht“ und zwischen den Stunden natürlich Pausen. Das alles am Vormittag.

Das moderne Verständnis von Schule ist: „Lebensraum“: Da gibt es Unterricht, auch Pausen nach wie vor, aber auch Entspannung, Mittagstisch, „Hausaufgaben“, die in der Schule gemacht werden und Freizeitangebote. Also Gestaltung des Tages: Vormittag, Mittag, Nachmittag.

Diese Entwicklung ist gesamtgesellschaftlichen Prozessen geschuldet. Für einzelne Familien stellt sie eine Notwendigkeit dar, für andere Familien birgt sie eine Chance, die zu nutzen ihnen freisteht.

Die Antwort der für schulische Bildung Verantwortlichen auf diese Situation ist die **offene Ganztagschule**. „Offen“ deshalb, weil sie für die Eltern einer Schule nicht verpflichtend ist. Man kann sein Kind dort anmelden oder auch nicht.

2 Grundlagen

Die offene Ganztagschule mit freiwilliger, aber verbindlicher Anmeldung, ist ein schulisches Angebot der ganztägigen Förderung und Betreuung von Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 1 bis 4 an der Dorothea-von-Haldenberg-Grundschule Mammendorf.

Die Schüler/innen müssen hierfür mindestens für zwei Nachmittage angemeldet werden. Bei der Anmeldung ist die Anzahl der Nachmittage, bis 14:00 Uhr oder 16:00 Uhr, je Schulwoche anzugeben, die der/die Schüler/in voraussichtlich in Anspruch nehmen wird. An welchen Tagen dieses Angebot dann im Einzelnen wahrgenommen wird, kann zu Beginn des Schuljahres in Abstimmung mit der Schulleitung und dem Träger festgelegt werden.

3 Kooperationspartner

Die Schulleitung überträgt im Benehmen mit dem Sachaufwandsträger die Durchführung der Bildungs- und Betreuungsangebote in der offenen Ganztagschule ganz dem Kooperationspartner Jugendcafé e.V.

Damit wird die bisher bestehende Kooperation zwischen der Dorothea-von-Haldenberg-Volksschule Mammendorf und dem Verein Jugendcafé aufgrund der sehr guten Erfahrungen und Ergebnisse fortgeführt.

Der Verein ist seit 1990 als freier Träger der Jugendhilfe und als gemeinnützige Einrichtung anerkannt.

Der Kooperationspartner führt gemäß Kooperationsvertrag die Maßnahme eigenständig durch. Die Verantwortung und Aufsicht hat die Schulleitung.



4 Personenkreis

Die offene Ganztagschule stellt grundsätzlich ein Angebot für Schüler/innen der Jahrgangsstufen 1 bis 4 an der Dorothea-von-Haldenberg-Grundschule Mammendorf.

5 Ganztagesangebot bis 14 Uhr

Nach Ende des stundenplanmäßigen Vormittagsunterrichts können die angemeldeten Schülerinnen und Schüler von Montag bis Donnerstag bis 14.00 Uhr betreut werden.

Nach dem Vormittagsunterricht werden folgende Leistungen angeboten:

- 11:00 - 13:00 Uhr Freies Spiel, Freizeitangebote wie Basteln, Malen, Bewegungsspiele, Hausaufgaben können selbständig gemacht werden
- 13:00 - 13:30 Uhr Mittagsverpflegung
- 13:30 - 14:00 Uhr Freies Spiel, Freizeitangebote wie Basteln, Malen, Bewegungsspiele

6 Ganztagesangebot bis 16 Uhr

Nach Ende des stundenplanmäßigen Vormittagsunterrichts können die angemeldeten Schülerinnen und Schüler von Montag bis Donnerstag bis 16.00 Uhr betreut werden.

Nach dem Vormittagsunterricht werden folgende Leistungen angeboten:

- 11:00 - 13:00 Uhr Freies Spiel, Freizeitangebote wie Basteln, Malen, Bewegungsspiele
- 13:00 - 13:30 Uhr Mittagsverpflegung
- 13:30 - 14:00 Uhr Freies Spiel, Freizeitangebote wie Basteln, Malen, Bewegungsspiele
- 14:00 - 15:00 Uhr Hausaufgabenbetreuung

Die Schüler/innen erledigen ihre Hausaufgaben alters- und klassenübergreifend in verschiedenen Räumen. Die Betreuung beinhaltet folgende Inhalte:

- Überprüfen des Hausaufgabenhefts
- Überprüfen der Vollständigkeit notwendiger Bücher und Hefte
- ggf. Erklären der Aufgaben
- ggf. Hilfestellung leisten
- Überprüfen der Hausaufgaben auf Richtigkeit und Sauberkeit
- ggf. Übungen (insbes. vor Schulaufgaben)

15:00 - 16:00 Uhr mobile Hausaufgabenbetreuung / Workshops

Die Schüler/innen können entweder ihre Hausaufgaben mit der Unterstützung einer pädagogischen Fachkraft fertig machen oder alters- und klassenübergreifend an Workshops zu verschiedenen Themen entweder in der Großgruppe oder in mehreren Kleingruppen teilnehmen.

Schulunterricht (Nachmittagsunterricht) während dieser Zeit hat selbstverständlich Vorrang.



7 Zusatzbetreuung am Freitag

Zusätzlich zum kostenfreien Betreuungsangebot von Montag bis Donnerstag kann eine kostenpflichtige Betreuung am Freitag individuell gebucht werden:

- a) Betreuung bis 14:00 Uhr mit einer Monatsgebühr von 40,00 € (September bis Juli)
- b) Betreuung bis 15:30 Uhr mit einer Monatsgebühr von 50,00 € (September bis Juli)
- c) Betreuung bis 16:00 Uhr mit einer Monatsgebühr von 60,00 € (September bis Juli)

Nach dem Vormittagsunterricht werden folgende Leistungen angeboten:

11:00 - 13.00 Uhr	Freies Spiel, Freizeitangebote wie Basteln, Malen, Bewegungsspiele
13:00 - 13:30 Uhr	Mittagsverpflegung
13:30 - 14:00 Uhr	Freies Spiel, Freizeitangebote wie Basteln, Malen, Bewegungsspiele
14:00 - 15:00 Uhr	Hausaufgabenbetreuung
15:00 - 16:00 Uhr	mobile Hausaufgabenbetreuung / Workshops

8 Personal

Der Kooperationspartner stellt für die offene Ganztagschule und die Zusatzangebote folgendes Personal:

- Erzieherin/Lerntherapeutin für die Leitung
- Kinderpflegerin
- Geringfügig Beschäftigte Mitarbeiter/innen
- Qualifizierte ehrenamtliche Helfer gegen Aufwandsentschädigung

Das Personal erfüllt die von der Regierung geforderten und im Kooperationsvertrag vereinbarten Qualifizierungen und Nachweise.

9 Pädagogische Grundsätze

Das pädagogische Konzept orientiert sich an folgenden Prinzipien:

- Berücksichtigung des Entwicklungsstands des jeweiligen Kindes
- Ausrichtung der Angebote unter Einbeziehung der Bedürfnisse und Interessen der Kinder
- Individuelle Förderung und Anleitung zur Selbständigkeit
- Ressourcenorientierter Ansatz: die individuellen Stärken werden gefördert, bei bestehenden Schwächen wird hilfreich unterstützt.
- Zusammenarbeit mit den Eltern und Bezugspersonen des Kindes. Die pädagogische Fachkraft macht dabei ihre Arbeit mit den Kindern transparent und bietet den Vertrauensvorschuss, der für eine familienergänzende Unterstützung grundlegend ist.



10 Mittagessen

Täglich kann ein warmes Mittagessen frisch von einer Catering-Firma angeboten werden, die sich an die Schulverpflegungsrichtlinien des Bayer. Kultusministeriums ausrichten. Das Essen wird gemeinsam von 13.00 Uhr bis 13.30 Uhr in der Gruppe eingenommen. Anschließend sorgt ein wöchentlich roulierender Tischdienst für das Reinigen der Tische. Für das Mittagessen wird ein Unkostenbeitrag in Rechnung gestellt. Bereits bestelltes Mittagessen muss einen Tag vorher, bis mittags, abbestellt werden.

11 Ort und Räume

Der für die Ganztagesbetreuung errichtete Anbau an der Dorothea-von-Haldenberg Grund- und Mittelschule Mammendorf bietet für die offene Ganztageschule mit folgende Räumlichkeiten:

Erdgeschoß: 2 Freizeiträume mit insgesamt 84 qm

2. Obergeschoß: 1 Großraum mit Küche (150 qm)

Schulgebäude: Klassenzimmer für die Hausaufgabenbetreuung (nach Bedarf)

Freigelände: Bolz- und Spielplätze, Beach-Volleyball

Turnhalle: an bestimmten Tagen

12 Elternarbeit

Neben einem Elternabend pro Halbjahr stehen regelmäßige telefonische Kontakte, persönliche Gespräche und Elternbriefe im Vordergrund der Elternarbeit.

13 Finanzierung

Die offene Ganztageschule der Grundschule finanziert sich aus Fördermitteln des Freistaates Bayern und des Schulverbandes.

Elternbeiträge werden nur für das Mittagessen, die Zusatzbetreuung und ein einmaliges Materialgeld erhoben.